

# III Verbalisierung von Statistiken

## Beschreibung

Quelle: **Es handelt sich um eine Statistik des/von ...**

**Stand** 2002/2003 usw.

Die Statistik/Grafik/das Schaubild **gibt Auskunft über .../stellt ... dar.**

**Es fällt auf, dass ...** (Was ist das Besondere?)

**Zusammenfassend kann man feststellen, dass ...**

## Zahlenangaben:

Man benutzt sehr oft das Verb **betragen, beträgt, betrug, hat betragen** (manchmal auch: *liegen bei*).

**Subjekt ist dann immer die messbare Größe**, nicht die konkrete Sache oder Person:

**Die Temperatur beträgt** 20 Grad (nicht: Die Wärme ...)

**Die Höhe des Berges beträgt** 3000 m. (nicht: Der Berg ...)

**Mein Gewicht beträgt** 60 kg. (nicht: ich ...)

**Die Zahl der Studenten beträgt ...**

**Der Anteil der älteren Menschen an der Bevölkerung beträgt** 40%.

**Der Anteil der Arbeitslosen/die Arbeitslosenquote beträgt** ca. 11%

## Entwicklung

**die Rate:** Die Geburtenrate in Deutschland ist weiter gesunken.

(Rate:  $x$ -Rate = Zahl von  $x$  pro Zeit: Geburtenrate = Zahl der Geburten pro Zeit (pro Jahr, pro Jahrzehnt ...))

**mehr werden:**

e Zunahme/r Anstieg/s Wachstum (beträgt...)

steigen (ansteigen) von – auf (um\*)

\*um bezeichnet die Differenz

**ist** gestiegen (angestiegen)

*Die Zahl der Arbeitslosen ist **von** 3 Mio. **auf** 5 Mio. gestiegen: Sie ist **um** 2 Mio. gestiegen.*

zunehmen um\*, **hat** ... zugenommen

wachsen, **wächst, ist gewachsen**

**bei steigen/zunehmen/wachsen ist KEIN PASSIV möglich!**

sich erhöhen von – auf (um\*), hat sich ... erhöht

sich vergrößern

sich verdoppeln/verdreifachen ...

eine steigende Tendenz aufweisen

*Der Konsum weist eine steigende Tendenz auf.*

**weniger werden:**

e Abnahme/r Rückgang/e Verringerung (beträgt ...)

sinken von – auf (um\*), **ist** ... gesunken

zurückgehen von – auf (um\*), **ist** ... zurückgegangen

abnehmen um, **hat** ... abgenommen (Dieses Verb wird selten mit *von – auf* gebraucht)

sich verringern (vermindern, reduzieren) von – auf (um\*), **hat** sich ... verringert

fallen, **fällt, fiel, ist ... gefallen**

**Bei *sinken/zurückgehen/abnehmen/fallen* ist KEIN PASSIV möglich!**

sich verkleinern

sich halbieren

eine sinkende Tendenz aufweisen

**mehr oder weniger machen** (verursachen, dass etwas mehr oder weniger wird):

steigern A

*Die Firma steigerte die Produktion.*

erhöhen A

*Die Firma erhöhte die Produktion.*

senken A

*Die Firma senkte die Produktion.*

*Die Firma **hat** die Produktion **gesenkt**.*

**Bei diesen Verben sind im Gegensatz zu *steigen* und *sinken* Passivkonstruktionen möglich.**

Übungen zu *steigen/steigern*, *sinken/senken* siehe Kapitel XI.

**gleich bleiben:**

gleich bleiben

*Die Geburtenzahlen **sind** gleich geblieben.*

unverändert bleiben

*Die Geburtenzahlen **sind** unverändert geblieben.*

stagnieren

*Die Geburtenzahlen **haben** stagniert.*

**Rangordnung:**

an der Spitze stehen

(Der Spitzenreiter ist ...)

an erster Stelle stehen/an der ersten Stelle stehen

*Bei der Studiendauer stehen die Rechtswissenschaften an erster Stelle.*

an zweiter/an der zweiten Stelle stehen usw.

Es folgt/es folgen/gefolgt von

*Es folgen die Sprachwissenschaften.*

*Bei der Studiendauer stehen die Rechtswissenschaften an erster Stelle, gefolgt von den Sprachwissenschaften.*

an vorletzter Stelle stehen

an letzter Stelle stehen

(Das Schlusslicht ist ...)

### Vergleiche:

Zwei Faktoren sind **gleich lang/hoch** usw.

*Die beiden Kirchtürme sind gleich hoch.*

Der eine Faktor ist **so lang wie .../so hoch wie** der andere.

*Der Turm rechts ist so hoch wie der Turm links.*

Der eine Faktor ist **nicht so lang wie .../fast so lang wie .../doppelt so lang wie .../halb so lang wie ...**

Ausdrücke des **Kontrasts**:

A **hat viel** ..., aber B **hat mehr** ...

**Im Gegensatz zu A hat B** ...

*Im Gegensatz zu Deutschland hat Russland viele Bodenschätze.*

A hat ... **Im Gegensatz dazu hat B** ...

**Während A ... hat/ist, hat/ist B** ...

*Während D. nur wenige Bodenschätze hat, verfügt R. über viele natürliche Ressourcen.*

A hat ... . B **dagegen/hingegen/jedoch/(demgegenüber) hat** ...

*D. hat nur wenige Bodenschätze. R. dagegen verfügt über viele natürliche Ressourcen.*

### „Kleine“ Wörter:

ca. (circa) = ungefähr, rund, etwa  
durchschnittlich/im Durchschnitt:

*Jeder Deutsche isst durchschnittlich 25 kg Fleisch pro Jahr.*

### Zusammenstellung der wichtigsten Ausdrücke:

#### e Zunahme/r Anstieg

steigen

**ist** gestiegen (von ... auf/um)

zunehmen

hat zugenommen (um)

sich erhöhen

hat sich erhöht (von ... auf/um)

#### e Abnahme/r Rückgang/e Verringerung

sinken

**ist** gesunken (von ... auf/um)

zurückgehen

**ist** zurückgegangen (von ... auf/um)

abnehmen

hat abgenommen (um)

sich verringern

hat sich verringert (um)

sich verdoppeln

hat sich verdoppelt

verdreifachen

hat sich verdreifacht

sich vervierfachen

hat sich vervierfacht

sich verfünffachen

hat sich verfünffacht ...

**13** *Lesen Sie die Formulierungshilfen zur Verbalisierung von Statistiken aufmerksam durch und ergänzen Sie!*

1. Im Sommer \_\_\_\_\_ die Temperatur 22 Grad.
2. Der Export \_\_\_\_\_ schon seit längerem eine steigende \_\_\_\_\_, während der Binnenmarkt eher st\_\_\_\_\_.
3. Die jährlich geleistete Arbeitszeit der Erwerbstätigen hat \_\_\_\_\_ insgesamt 59,3 Mrd. Stunden 1991 \_\_\_\_\_ 55,4 Mrd. Stunden 2004 \_\_\_\_\_. Das entspricht einem \_\_\_\_\_ von fast 7 Prozent.
4. Im Jahr 2005 \_\_\_\_\_ die Arbeitslosen \_\_\_\_\_ in der Bundesrepublik 11 Prozent.
5. Der \_\_\_\_\_ der Ausländer \_\_\_\_\_ der Bevölkerung der Bundesrepublik \_\_\_\_\_ ca. 9 Prozent.
6. Die Geburten \_\_\_\_\_ in Deutschland sinkt.
7. Die Gesamtzahl der Studierenden an den deutschen Universitäten \_\_\_\_\_ im Jahr 2004 ca. 2 Millionen.
8. Der \_\_\_\_\_ der Frauen \_\_\_\_\_ den Studierenden \_\_\_\_\_ rund 50 Prozent.
9. In der Reihenfolge der beliebtesten Studienfächer \_\_\_\_\_ die Betriebswirtschaft \_\_\_\_\_ die Rechtswissenschaften.

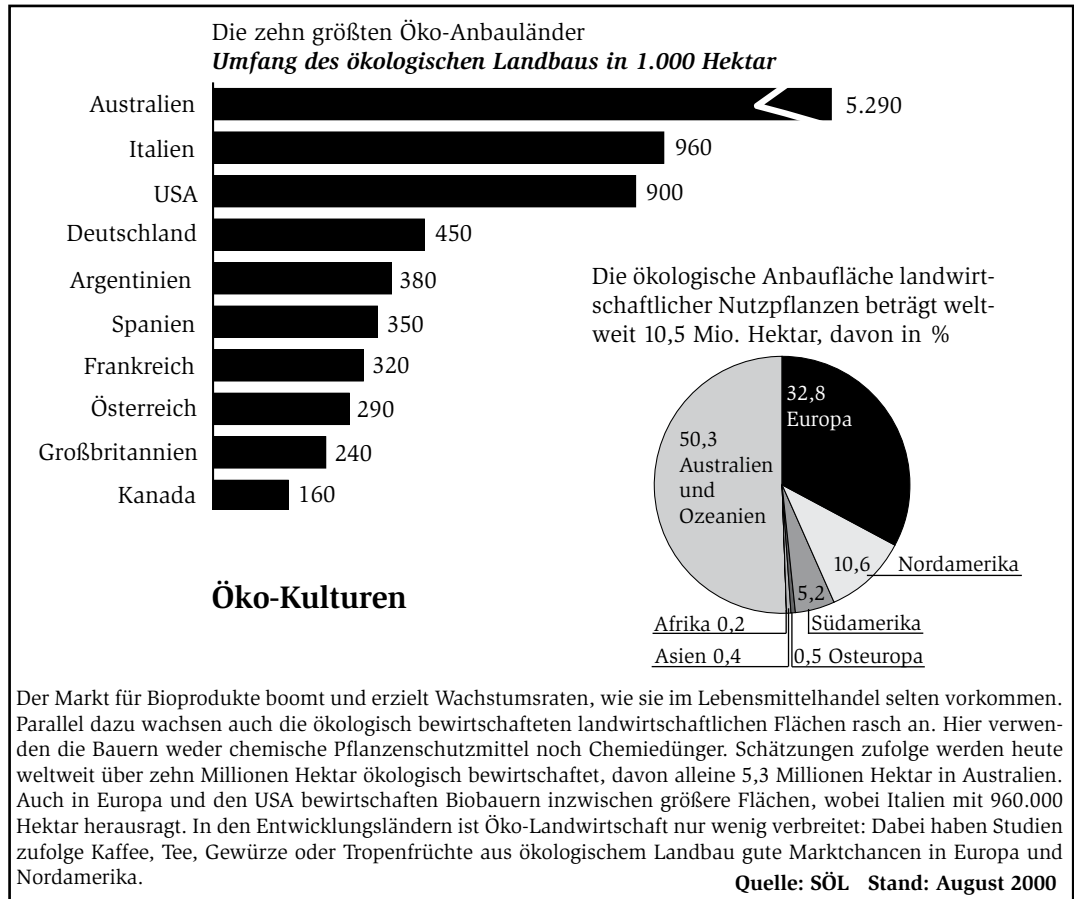
*Oder:*

10. In der Reihenfolge der beliebtesten Studienfächer \_\_\_\_\_ die Betriebswirtschaft \_\_\_\_\_ den Rechtswissenschaften.
11. Bei den Studienfächern ist die Betriebswirtschaft der \_\_\_\_\_.
12. Bei den regenerativen Energien erzielte die Bundesrepublik 1998 einen Umsatz von 5 Mrd. Euro, 2003 von 10 Mrd. Euro, d.h., der Umsatz hat \_\_\_\_\_.
13. 2003 stieg der \_\_\_\_\_ der erneuerbaren Energien \_\_\_\_\_ der gesamten Stromerzeugung auf rund 8 Prozent.

Betrachten Sie die Grafik, lesen Sie den Text, klären Sie den Wortschatz.

Beschreiben Sie die Grafik!

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, können Sie den Lückentext zu Hilfe nehmen!



**Wortmaterial:** an erster/letzter Stelle stehen – r Anteil – Auskunft geben über A – es folgt/ es folgen – es handelt sich um – gehören zu – gering – liegen – Stand

**Lückentext – Bitte setzen Sie ein:**

\_\_\_\_\_ eine Statistik von SÖL, \_\_\_\_\_ August 2000.

Das Schaubild \_\_\_\_\_ den Umfang des ökologischen Landbaus in den zehn größten Öko-Anbauländern und auf den einzelnen Kontinenten.

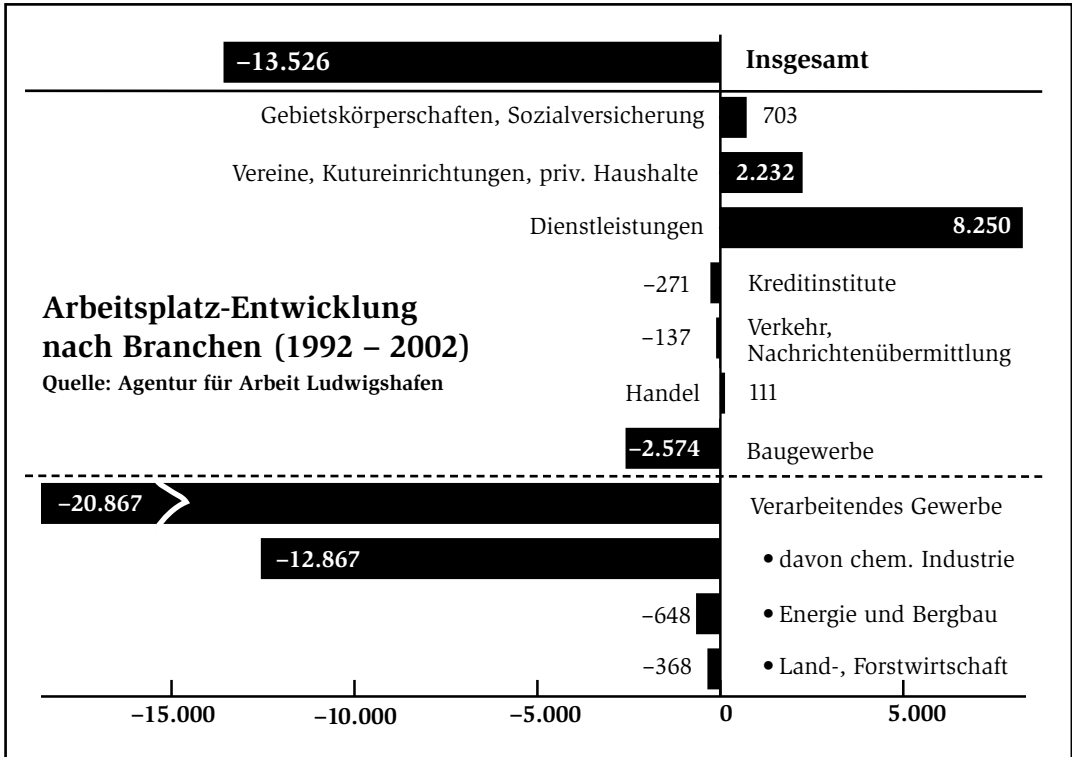
\_\_\_\_\_ unter den zehn wichtigsten Öko-Anbauländern steht Australien.

\_\_\_\_\_ Italien und die USA. \_\_\_\_\_

steht Kanada.

Von den südamerikanischen Ländern \_\_\_\_\_ nur Argentinien \_\_\_\_\_ den großen Zehn. In Osteuropa, Asien und Afrika ist \_\_\_\_\_, er \_\_\_\_\_ unter einem Prozent.

15 Bitte beschreiben Sie die Grafik! Wenn Sie mit selbständigen Formulierungen Schwierigkeiten haben, füllen Sie den Lückentext aus!



**Wortmaterial:** ablesen – Angaben – Bereich – betragen – betroffen – dabei (zum Ausdruck eines Gegensatzes!) – darstellen – es folgen – feststellen – Plus – Quelle – schaffen – Schwund – Übergang – verzeichnen – Zeitraum – Zunahme

**Lückentext – Bitte setzen Sie ein!**

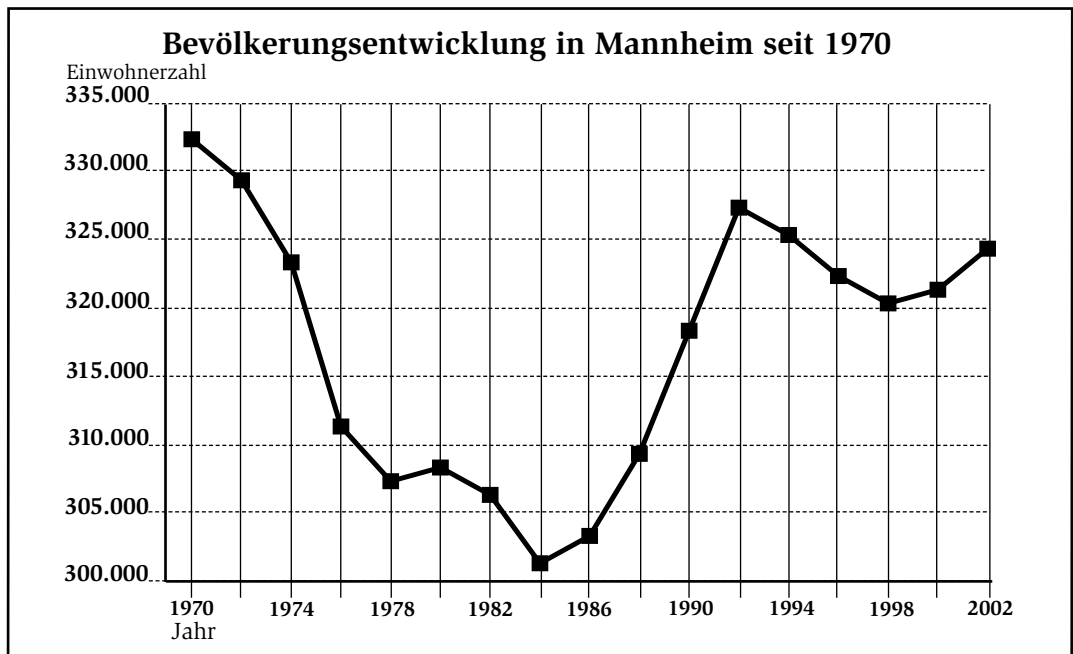
Die Grafik \_\_\_\_\_ die Arbeitsplatz-Entwicklung nach Branchen \_\_\_\_\_ Ende 1992 bis Ende 2002 \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_ ist die Agentur für Arbeit Ludwigshafen.

Insgesamt wird der \_\_\_\_\_ von 13.562 Arbeitsplätzen \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_ gibt es aber durchaus auch \_\_\_\_\_, besonders bei den Dienstleistungen: Hier wurden 8.250 neue Arbeitsplätze \_\_\_\_\_. Auch im kulturellen und privaten \_\_\_\_\_ ist ein \_\_\_\_\_ von 2.232 Arbeitsplätzen zu \_\_\_\_\_.

Am stärksten ist der \_\_\_\_\_ von Arbeitsplätzen im verarbeitenden Gewerbe: Er \_\_\_\_\_ 20.867. Davon ist mit 12.542 Arbeitsplätzen besonders die chemische Industrie \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ Energie und Bergbau sowie Land- und Forstwirtschaft. Ganz deutlich lässt sich an diesen Zahlen der \_\_\_\_\_ von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft \_\_\_\_\_.



**Üben Sie die Perfektformen der angegebenen Verben und die Präpositionen!  
Ist das Verb reflexiv? Welche Präpositionen brauchen Sie? Bitte ergänzen Sie:**

1. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 332.000 \_\_\_\_ 308.000 \_\_\_\_  
(sinken)
2. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 332.000 \_\_\_\_ 308.000 \_\_\_\_  
(zurückgehen)
3. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 24.000 \_\_\_\_  
(sinken)
4. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 24.000 \_\_\_\_  
(zurückgehen)
5. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 24.000 \_\_\_\_  
(abnehmen)
6. \_\_\_\_ 1970 \_\_\_\_ 1982 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 24.000 \_\_\_\_  
(verringern)
7. \_\_\_\_ 1986 \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 304.000 \_\_\_\_ 326.000 \_\_\_\_  
(steigen)
8. \_\_\_\_ 1986 \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 304.000 \_\_\_\_ 326.000 \_\_\_\_  
(erhöhen)
9. \_\_\_\_ 1986 \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 22.000 \_\_\_\_  
(erhöhen)
10. \_\_\_\_ 1986 \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 22.000 \_\_\_\_  
(zunehmen)
11. \_\_\_\_ 1986 \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 22.000 \_\_\_\_  
(steigen)

**17** Bitte ergänzen Sie nach den Beispielen auf S. 25!

1. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 326.000 \_\_\_\_ 320.000 \_\_\_\_
2. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 326.000 \_\_\_\_ 320.000 \_\_\_\_
3. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 6.000 \_\_\_\_
4. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 6.000 \_\_\_\_
5. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 6.000 \_\_\_\_
6. \_\_\_\_ 1992 \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 6.000 \_\_\_\_
7. \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ 2002 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 320.000 \_\_\_\_ 324.000 \_\_\_\_
8. \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ 2002 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 320.000 \_\_\_\_ 324.000 \_\_\_\_
9. \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ 2002 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 4.000 \_\_\_\_
10. \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ 2002 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 4.000 \_\_\_\_
11. \_\_\_\_ 1998 \_\_\_\_ 2002 \_\_\_\_ die Einwohnerzahl \_\_\_\_ 4.000 \_\_\_\_